



Newsletter **KBL!**

Ausgabe 3/2023

- Abenteuer Weltall – Komm mit!
- „Forschen mit Sprudelgas“
- Herbstliche Sprachförderung im Landrat-Lucas-Gymnasium
- Nachhaltig, Kreativ, Innovativ
- Kurs „3D-Druck meets Graffiti“
- Umweltbörse „Fahrradsicherheit“
- BNE-Netzwerk Leverkusen
- Theaterprojekt „Können wir Freunde sein?“
- Kindersoftwarepreis „Tommi 2023“
- Lernen digital gestalten
- Mit VR-Brillen in andere (Unterrichts-) Welten eintauchen
- Rockid – Medienbildung an Grundschulen
- MENTOR Leverkusen
- Verstärkung im Bildungsbüro
- Kurzmeldungen und Termine

klasse!
**BILDUNG
LEVERKUSEN**
Kommunales Bildungsbüro Leverkusen

Inspiriert durch den Herbst

Langweilig wird es nie. Im Gegenteil: neue Ideen entstehen, bewährte Projekte und Netzwerke werden weiterentwickelt oder neu gedacht.

Medienfachtag, Aktionstag der kleinen Forscher und der Auftakt des neuen BNE-Netzwerks waren nur einige Höhepunkte der letzten Monate. Dazu kommen neue Projekte an und mit Schulen, wie die VR-Brillen oder das Theaterprojekt „Können wir Freunde sein?“, sowie Angebote in den Herbstferien. Ca. 200 Leverkusener Kinder und Jugendliche haben wieder an zdi-Ferienkursen sowie FIT in Deutsch teilgenommen.

Wie üblich geht es auch genauso aktiv weiter im Bildungsbüro – diesmal mit personeller Verstärkung. Melanie Lambacher und Annette Söffgen vergrößern unser Team.

Freuen Sie sich auf ihre Vorstellung und weitere interessante Berichte in unserem Newsletter.

K Baarhs

Katharina Baarhs

Leiterin des Kommunalen
Bildungsbüros Leverkusen



katharina.baarhs@stadt.leverkusen.de

Stiftung Kinder forschen-Netzwerk Leverkusen Abenteuer Weltall - Komm mit!

Auf dem Areal des NaturGut Ophoven entdeckten am Aktionstag am 19.09.2023 gut 120 Kinder aus Leverkusener Kitas mit verschiedenen Aktionsangeboten das Abenteuer Weltall. Bereits zum dritten Mal veranstaltete unser Netzwerk Leverkusen den Aktionstag. Der Aktionstag ist ein bundesweites Projekt der Stiftung Kinder forschen, die sich für frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) einsetzt.



Bei den Kindern Neugier für MINT-Themen zu wecken ist an diesem Tag mehr als gelungen. An drei verschiedenen Stationen konnten die Kinder ein „Weltraum-Telefon“, eine Art Dosentelefon aus Pappbechern und einer Schnur, kreieren. Oder sie bastelten eine Weltraum-Rakete, die dann mit Brausetabletten zum Fliegen gebracht wurde. Am Stand der Studierenden des Berufskollegs Opladen konnten die Kinder Sternbilder mit Hilfe einer Taschenlampe zum Leuchten bringen, eine atemluftbetriebene Rakete bauen oder etwas über den Aufbau des Sonnensystems lernen. Mit „Planet gesucht“ hat das NaturGut ebenfalls ein spannendes Angebot beigesteuert.

Alle Stationen waren bei den Kindern sehr beliebt und die Experimente wurde mit Spannung beobachtet und mitgemacht.

Jedes Kind bekam ein Forscherdiplom und ging stolz und glücklich nach Hause. Der Aktionstag sorgte für Erstaunen, weckte Neugier auf weiteres Forschen in den Kitas und hat den Kindern und Erzieher:innen großen Spaß gemacht!



Organisiert wurde der Aktionstag vom Netzwerk Kinder forschen in Leverkusen mit tatkräftiger Unterstützung des Berufskollegs Opladen. Gesponsert wurde das Projekt von der Sparda-Bank West eG und der Stiftung Kinder forschen.

Weitere Informationen:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de

Stiftung Kinder forschen-Netzwerk Leverkusen „Forschen mit Sprudelgas“

Fortbildung am 01.09.2023

Die teilnehmenden pädagogischen Fachkräfte aus Kitas konnten viele Anregungen aus der Fortbildung mitnehmen, beispielsweise wie sie gemeinsam mit den Kindern die Eigenschaften des Sprudelgases Kohlenstoffdioxid entdecken und erforschen können und dabei spielerisch Grunderfahrungen im Bereich Chemie sammeln.



Das Gas Kohlenstoffdioxid blubbert zum Beispiel in Sprudelwasser und Limonade. Es entsteht beim Auflösen von Brausetabletten in Wasser oder beim Lutschen von Brausebonbons auf der Zunge. Auch beim Backen ist es wichtig, denn es sorgt dafür, dass der Teig von Kuchen, Brot und Brötchen schön aufgelockert wird.

Das Experiment, wie man mit Kindern ganz einfach einen sprudelnden Vulkan bauen kann, begeisterte die Teilnehmenden.

Eine gelungene Veranstaltung, die allen Teilnehmenden großen Spaß gemacht und die durch eine Spende des Chemparks kostenlos angeboten werden konnte.

Weitere Informationen:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de

Herbstliche Sprachförderung im Landrat-Lucas-Gymnasium

Bei FIT in Deutsch genossen insgesamt rund 140 Kinder und Jugendliche das sonnige Herbstwetter und verbesserten bei Ausflügen ins Freie ihre Deutschkenntnisse.



So wurde die Teamfähigkeit bei einem Besuch auf den Minigolfplatz oder in den Klettergarten gestärkt, die Natur wurde mit Unterstützung der örtlichen Försterin von Holz und Wald NRW erkundet und ein Highlight im Industriemuseum Sensenhammer war, natürlich neben den Schmiedeeinheiten, das Sammeln von Walnüssen.



Und auch innerhalb des Klassenraums drehte sich viel um die aktuelle Jahreszeit. So wurden beispielsweise fleißig Vokabeln rund um den Herbst gelernt und bei einer Marktrallye herbstliche Gemüsesorten auf dem Markt gesucht.

FIT in Deutsch wird seit 2018 vom Kommunalen Bildungsbüro der Stadt umgesetzt und über das Land NRW gefördert. Durch das Angebot werden regelmäßig neu zugewanderte und geflüchtete Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren beim Deutschlernen unterstützt.

Weitere Informationen:

marsha.schmidt@stadt.leverkusen.de

zdi-Kurse in den Herbstferien

Nachhaltig, Kreativ, Innovativ

In den Herbstferien haben sich 35 Jugendliche im Probierwerk und in den Werkstätten des Berufskollegs Opladen mit kreativen, nachhaltigen und innovativen MINT-Projekten beschäftigt. Im Probierwerk konnten Schülerinnen und Schüler einen blinkenden LED-Wecker zusammenlöten und ein elektrogesteuertes Solarmobil bauen.



Am Berufskolleg Opladen haben die Jugendlichen ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. Nachdem Sie ihre eigenen Wanduhren und Buttons selbst designt haben, wurden die individuellen Stücke in einzelnen Arbeitsschritten zum fertigen Produkt. Nach den Kursen sind die Jugendlichen mit neu gelernten Fähigkeiten, neuem Wissen über Berufsmöglichkeiten und



tollen Ergebnissen wieder in die Schule gestartet. Coole Wanduhren und LED-Wecker schmücken die Zimmer der Jugendlichen, Solarmobile fahren herum und Buttons verschönern die Jacken.

Kurs „3D-Druck meets Graffiti“

Der zdi-Kurs „3D-Druck meets Graffiti“ hat das erste Mal in den Herbstferien im Probierwerk stattgefunden und verbindet das Erlernen einer zukunftsweisenden Technologie (Additive Fertigung) mit der praktischen Arbeit an einem Graffiti-Kunstwerk.

Unter der fachlichen Anleitung des Dozententeams (Jasmin Sievers und Sven Sievers) erlernten die Teilnehmenden das Entwerfen einer CAD-Zeichnung, sowie Fähigkeiten im Umgang mit einem 3D-Drucker vom Typ „Ultimaker 3 Extended“.



Zu den praktischen Arbeiten gehörten u.a. das Zusammenbauen eines Holzrahmens, sowie das Bespannen des Holzrahmens mit Leinwand. Ein besonderes Highlight des Kurses bestand darin, die selbstgebauten Bilderrahmen mit Spraydosen und Acrylmarkern künstlerisch zu gestalten. Der Kreativität bei der künstlerischen Gestaltung der selbstgebauten Leinwände waren hierbei keine Grenzen gesetzt.

Hierbei wurden Elemente aus der Graffiti-Technik aufgegriffen, selbst eingeübt und ausprobiert.



Im Rahmen eines Gallery Walks in der Werkstatt des Probierwerks wurden mit Stolz die Ergebnisse präsentiert. Mit großem Erfolg ist es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gelungen sowohl Kompetenzen im Umgang mit einer Schlüsseltechnologie (3D-Druck) zu erlernen und darüber hinaus ausdrucksstarke Graffiti-Kunstwerke eigenständig zu entwerfen.

Weitere Informationen:

petra.hellmich@stadt.leverkusen.de

Umweltbörse „Fahrradsicherheit“

Die Umweltbörse fand in diesem Jahr am Sonntag, 03. September unter dem Motto „Fahrradsicherheit“ statt. Das schöne Wetter und der verkaufsoffene Sonntag lockten viele Besucherinnen und Besucher in die Leverkusener Innenstadt und den Rathausvorplatz.

Das Bildungsbüro war an einem gemeinsamen Stand mit den Kolleginnen und Kollegen aus dem Fachbereich Mobilität und Klimaschutz vor Ort. Neben vielfältigen Informationen rund

um Fahrradroutes entlang sehenswerter Landschaftsabschnitte und die positiven Auswirkungen vom Fahrradfahren auf das Klima und die Gesundheit, warteten verschiedene Spiele auf die Anwesenden. Dazu gehörten beispielsweise ein Schätzspiel, wie viele Treibhausgasemissionen welche Transportmittel verursachen, ein Quiz rund ums Fahrrad für Jung und Alt und ein Merkspiel mit verschiedenen Fahrradsymbolen für die Jüngeren.



Die Besucherinnen und Besucher waren nicht nur erstaunt, in welchem Land es u.a. eine Helmpflicht gibt (Neuseeland), sondern auch, dass der längste durchgehende Radweg der Welt (EuroVelo-Route 12, ca. 6.000 km) teilweise durch Deutschland verläuft. Für die Ratefuchse gab es auch verschiedene Preise zu gewinnen – vor allem Warnwesten für Kinder und neongelbe Regenschutzhelme für den Helm waren sehr begehrt. Tolle Preise, die auch die Sicherheit im Straßenverkehr für die Trägerinnen und Träger erhöhen werden.

Weitere Informationen:

christina.kowalczyk@stadt.leverkusen.de

BNE-Netzwerk Leverkusen



Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und die so genannte Gestaltungskompetenz sind zwei wichtige Aspekte des Nachhaltigkeitszieles 4 „Hochwertige Bildung“.

Hier sollen Wissen und Fähigkeiten so vermittelt werden, dass Menschen nachhaltig denken und handeln und damit zur Zukunft unserer Gesellschaft beitragen können.

Im Sinne des lebenslangen Lernens sollen auch in Leverkusen alle Menschen entlang der gesamten Bildungskette im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung gestärkt werden. Um dies zu erreichen, hat sich das BNE-Netzwerk Leverkusen gegründet.

19. Oktober 2023

Die Auftaktveranstaltung des BNE-Netzwerks Leverkusen fand am 19. Oktober 2023 statt. Vertreterinnen und Vertreter aus der frühkindlichen Bildung, aus den Schulen, der Hochschule, der Erwachsenen- und Seniorenbildung sowie der non-formalen Bildung kamen im Rahmen des 5-stündigen Workshops zusammen. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen und der Vernetzung untereinander wurden Aspekte erarbeitet, wie das interdisziplinäre und multiprofessionelle Netzwerk den Begriff „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ gemeinsam definiert. Zudem sind durch eine SWOT-Analyse die Stärken, Schwächen, Chancen und Herausforderungen in der Netzwerkarbeit herausgestellt worden.



31. Januar 2024

Die 2. Sitzung des BNE-Netzwerks findet am Mittwoch, 31. Januar 2024 statt. Bei der Veranstaltung wird die Formulierung gemeinsamer Leitlinien und einer Vision für das Netzwerk im Fokus stehen. Darüber hinaus soll für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit ein gemeinsames Logo ausgearbeitet werden.

Sie möchten sich in das Netzwerk einbringen, sich vernetzen und BNE in Leverkusen aktiv mitgestalten und voranbringen? Dann wenden Sie sich gerne an Christina Kowalczyk.

Weitere Informationen:

christina.kowalczyk@stadt.leverkusen.de



Theaterprojekt „Können wir Freunde sein?“

Im September dieses Jahres ging es los mit dem gemeinsamen Theaterprojekt „Können wir Freunde sein?“ im und mit dem Jungen Theater Leverkusen, mit der Hugo-Kükelhaus-Schule und der KHS Im Hederichsfeld. Jugendliche beider Schulen haben gemeinsam die Möglichkeit, ein halbes Jahr lang Theaterluft zu schnuppern, sich auf der Bühne auszuprobieren und ihre Ideen zum Thema Freundschaft umzusetzen.

Ziel dieses gemeinsamen Projektes ist es, sowohl künstlerisch, als auch sozial gesehen Berührungspunkte zu schaffen und allen Jugendlichen die Teilhabe an kultureller Bildung zu ermöglichen. Das Projekt ist so barrierefrei wie möglich gestaltet, so gibt es z.B. bei Bedarf auch eine Busbeförderung für die Teilnehmenden, die das Junge Theater nicht selbstständig erreichen können.



Das Projekt umfasst drei Phasen: Während der Impulstage im September konnten die Jugendlichen das Theaterspielen aus-

probieren, sich kennenlernen und neue Erfahrungen im Bereich der Kulturellen Bildung machen. Zwei Wochen lang wurde jeweils an zwei Tagen gespielt, ausgelotet, Räume erobert, es wurde in neue Rollen geschlüpft, zur Mittagspause draußen gemeinsam eine lange Tafel aufgebaut, eigene Ideen eingebracht und umgesetzt und vor allem viel miteinander gelacht. Am Ende der Impulstage gab es für family and friends einen kleinen Einblick. Die Jugendlichen improvisierten dabei das Geschehen um eine sich weiterspinnende Geschichte herum auf der Bühne. Der Impuls und die Ideen hierzu kamen von den Teilnehmenden selbst. Begleitet wurden und werden sie dabei von einem multiprofessionellen Team aus Schauspieler:innen, (Sonder-)pädagog:innen und Assistent:innen, die die Jugendlichen bei Bedarf unterstützen können.

Nach den Herbstferien ist aktuell die zweite Phase, das Kursangebot, gestartet. Dieses läuft über ein halbes Jahr als Nachmittagsangebot einmal in der Woche. Die Teilnehmenden können sich kontinuierlich mit ihrem Thema auseinandersetzen, sich als Gruppe zusammenfinden und gemeinsam an ihrem Theaterprojekt arbeiten. Auch in dieser Phase steht die Partizipation der Jugendlichen im Vordergrund und die Gruppe findet gemeinsam ihre Auseinandersetzung mit dem Thema Freundschaft, bringt eigene Ideen und Impulse ein.



Der Veranstaltungsort „Junges Theater“ bringt ebenso vielfältige Möglichkeiten ein. So konnte die Gruppe im Vorfeld der Kunstnacht die dort stattfindende Schwarzlicht-Ausstellung bespielen – dies bot eine vollkommen neue Wahrnehmung und Perspektive.



Schwarzlicht-Installation im Jungen Theater: Wie geht's mir - Netz

Im März nächsten Jahres findet die dritte Phase, das Intensivangebot, statt. In diesem besteht die Möglichkeit, sich intensiv auf die abschließende Aufführung vorzubereiten. Wir sind gespannt und werden berichten!

Schon jetzt haben sich auf vielen Ebenen Beziehungen und Synergien entwickelt: innerhalb der Gruppe, zwischen Gruppe und Veranstaltungsort, zwischen den Bündnispartner:innen und zum überregionalen Programmpartner in Berlin. Eins ist jetzt schon klar: gemeinsam geht's!



Das Projekt „Können wir Freunde sein?“ findet im Rahmen des Programms tanz + theater machen stark des Bundesverbandes Freie Darstellende Künste e.V. @bfdk_ev statt und wird gefördert vom BMBF über „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“.

BFDK: <https://darstellende-kuenste.de/>

Weitere Informationen:
mirjam.wandhoff@stadt.leverkusen.de

Kindersoftwarepreis „Tommi 2023“

Was macht eigentlich ein gutes Game aus? Das hat gerade die Jury-Kinder der Stadtbibliothek Leverkusen für den Tommi, den Kindersoftwarepreis, getestet. Als eine von 50 Kinderjürs in Deutschland durften sie mitentscheiden, welche Apps, PC- und Konsolenspiele, elektronisches Spielzeug und Bildungsangebote mit dem TOMMI ausgezeichnet werden. Dieses Jahr waren insgesamt 57 Spiele nominiert.

Seit dem 04. Oktober testeten die Kinder im Alter von 8-16 Jahren die Spiele auf Herz und Nieren. Wie viel Spaß macht das Spiel? Ist die Steuerung einfach? Ist die Geschichte leicht verständlich oder wird eher planlos durch die Gamingwelt geirrt?

Auch ganze Schulklassen verbrachten einen Gaming-Vormittag in der Stadtbibliothek. Lehrer:innen konnten sich beim Medienfachtag über Gaming im Klassenzimmer bei der Referentin Verena Mayer informieren und buchten anschließend sofort einen Gaming-Vormittag. Dabei stand für die Klassen nicht nur der Spielspaß im Vordergrund. In einem vorangehenden Workshop haben sich die Schüler:innen aktiv über Gaming-Themen ausgetauscht. Denn im Bereich der digitalen Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen besteht oft Unwissenheit über mögliche Gefahren und Herausforderungen. Beim Tommi haben sie die Gelegenheit darüber zu sprechen und von ihren Erfahrungen zu berichten.

Die 22. Verleihung des TOMMI wird am 03.12.23, um 20:00 Uhr im KiKa-Medienmagazin „Team Timster“ stattfinden.

Weitere Informationen:
Verena.Mayer@stadtbibliothek-leverkusen.de

Lernen digital gestalten

Leverkusener Fachkräfte qualifizieren sich auf dem Medienfachtag weiter

Digitale Bildung steht in Leverkusen im Mittelpunkt. Das merkte man am 06. September – beim Medienfachtag Leverkusen - besonders. Gut ein Drittel aller Leverkusener Schulen nahm mit dem kompletten Kollegium an dieser zentralen Fortbildungsveranstaltung teil, weitere Schulen haben Multiplikator:innen geschickt. Insgesamt waren es rund 750 Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte aus den Schulen und Berufskollegs, aber auch aus Kindertagesstätten und aus der Erwachsenenbildung. Alle nutzen die Gelegenheit, um am Campus Leverkusen der TH Köln Workshops und Vorträge zum Thema Medien und digitale Bildung zu besuchen, sich auszutauschen und zu vernetzen.



In den Workshops vertieften die Fachkräfte ihre Fähigkeiten im Umgang mit Tablets, digitalen Tafeln sowie Apps für die Unterrichtsgestaltung. Sie nahmen Podcasts und Erklärvideos auf, lernten Einsatzmöglichkeiten von Robotik, Coding und Gaming für den Unterricht oder für die Bildungsarbeit kennen und tauschten sich über Fake News, Cybergrooming und Resilienz in der digitalen Welt aus. Auch der Einsatz von ChatGPT und VR-Brillen spielte eine große Rolle - alles mit dem Ziel, Bildung motivierend

und an die Lerngeschwindigkeit der Lernenden angepasst zu gestalten.



Hinter dem Medienfachtag stand unter Federführung des Kommunalen Bildungsbüros Leverkusen ein Planungsteam aus Mitarbeitenden des Fachbereichs Schulen, der Medienberatung NRW, der TH Köln, den Leverkusener Medienberatern, der Gesamtschule Schlebusch, der Grundschule Opladen, der Stadtbibliothek und der Volkshochschule. Finanziert wurde der Medienfachtag durch Fortbildungsgelder der teilnehmenden Schulen sowie ein Sponsoring des Werkstoffherstellers Covestro.



Zwei weitere große Unterstützer sind die Medienberatung NRW sowie die TH Köln: Die TH Köln stellte ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Medienberatung NRW wiederum unterstützte rund um das Thema Medienkompetenz und den Medienkompetenzrahmen NRW. Zudem wird der Medienfachtag Leverkusen durch eine digitale Veranstaltungsplattform von der Medienberatung NRW begleitet.

Weitere Informationen:

miriam.buss@stadt.leverkusen.de

Mit VR-Brillen in andere (Unterrichts-) Welten eintauchen

Im vergangenen Jahr hat die Stadt Leverkusen mit Unterstützung des Werkstoffherstellers Covestro 30 Virtual Reality (VR)-Brillen für das Medienstudio angeschafft. Diese konnten im Rahmen des Medienfachtags Leverkusen am 6. September erstmals von Lehrkräften ausprobiert werden. Ziel ist, dass zukünftig möglichst viele Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit bekommen, sich mit dieser zukunftsweisenden Technik vertraut zu machen und Inhalte über ganz neue Wege zu erleben.



VR (=Virtuelle Realität) bedeutet das Eintauchen in andere Welten, das direkte Erleben der Vergangenheit, der Gegenwart und Zukunft. Über eine einfache Brille steht man plötzlich mitten in der historischen Zeche Zollverein, erkundet den tropischen Regenwald oder reist durch die gemalten Träume von Dalí. Neben 360°-Videos gehören auch Interaktive Anwendungen mit ins Portfolio. Hier kann z.B. ein Bewerbertraining durchgeführt werden, man kann die Zukunft der Mobilität entdecken oder die eigene Anatomie erkunden. Mehr als 160 Inhalte stehen zur Verfügung. Darunter auch viele Inhalte, die über Einblicke in verschiedene Berufsfelder Unterstützung bei der Berufswahl geben.

Ab sofort können Lehrkräfte der weiterführenden Schulen Zeiten im Medienstudio buchen, um dort mit ihren Klassen Unterrichtseinheiten umzusetzen und die VR-Brillen als neues Medium zu nutzen. Zudem bietet das Bildungsbüro ganz konkret **am 14.11.2023 um 14 Uhr** allen Lehrkräften sowie interessierten pädagogischen Fachkräften einen **Schnuppertermin im Medienstudio** an. Die Brillen werden darüber hinaus auch in den Ferien für Projekte, zum Beispiel im Rahmen von zdi-Kursen, eingesetzt.



Am 24. Oktober fand ein gemeinsames Pressegespräch mit Oberbürgermeister Richrath und dem Covestro Standortleiter NRW Dr. Daniel Koch statt. Dieses wurde von einer Gruppe Medienscouts der Sekundarschule Leverkusen eingeleitet. Sie durften stellvertretend für alle folgenden Schülergruppen vorab mit den Brillen arbeiten und konnten verschiedene Anwendungen austesten. Besonders beeindruckt waren die Medienscouts dabei von der Anwendung „Inside Auschwitz“, in der sie von Zeitzeugen durch das ehemalige Konzentrationslager geführt wurden.

Weitere Informationen:

miriam.buss@stadt.leverkusen.de

Rockid - Medienbildung an Grundschulen



Der Verein Rockid unterstützt mit dem Angebot „Azubis an Schulen“ Grundschulen

bei der Medienbildung. In individuell vorbereiteten „Medienstunden“ vermittelt ein Azubi oder eine Bundesfreiwilligendienstlerin im Klassenverband verschiedene Themen rund um die Nutzung von Mobilgeräten und Internetnutzung. Die Themen werden altersgerecht und spielerisch aufgegriffen, es wird aber auch auf mögliche Probleme und Gefahren hingewiesen. In der vierten Klasse stehen Fake News, Social Media, Datenschutz und Grenzen, die man für sich selbst im Internet setzen sollte, im Fokus.

Finja Joerß ist seit Mitte August als Bundesfreiwilligendienstlerin im Bildungsbüro und leitet nun an der KGS Remigiusschule, im Beisein der Lehrkraft, über zehn Schulstunden hinweg den Unterricht. „Die erste Stunde lief toll und die Klasse hatte viel Interesse. Es hat Spaß gemacht, selbst an der Stelle der unterrichtenden Person zu stehen und ich freue mich auf die noch kommenden Stunden.“ - Ein vielversprechender Anfang und vielleicht auch ein Impuls für die Gestaltung des weiteren Lebenswegs?

MENTOR Leverkusen



Wie lernen Kinder eigentlich lesen und schreiben? Um dieses Thema ging es bei dem Workshop am 18.09.2023, durch den Frau Barbara Sengelhoff,

Rektorin i.R., führte. Die Teilnehmenden lernten hier z.B. verschiedene Wege und Methoden

zum Schriftspracherwerb kennen und wie man die Kinder „angepasst“ beim Lesen lernen begleitet. Finanziert wurde der Workshop durch die Koberstiftung für Kinder.

Zusätzlich wurden am 06.10.2023 sechs neue ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren auf ihre Tätigkeit als Leselernhelfende an Leverkusener Grundschulen vorbereitet. Sie gehen nun an den Start, um Kinder mit Leseschwäche zu fördern, indem Sie ihnen die Freude am Lesen vermitteln.

Weitere Informationen:

marion.daniel@stadt.leverkusen.de

Verstärkung im Bildungsbüro

Annette Söffgen

Ab dem 2. November darf ich das Team des Kommunalen Bildungsbüros unterstützen und freue mich auf meine Tätigkeit in der Verwaltung.



Die Betreuung der Lernorte Probierwerk und Medienstudio fallen zukünftig auch in meinen Aufgabenbereich. Ich freue mich, dabei mitwirken zu können, Kindern nicht nur die Möglichkeit zu geben ihre handwerklichen Fähigkeiten ausprobieren zu dürfen, sondern auch mit (digitalen) Medien arbeiten zu können.

Im Bildungsbüro können Sie mich aktuell von Montag bis Freitag erreichen:

Annette Söffgen

0214 406 4027

annette.soeffgen@stadt.leverkusen.de

Melanie Lambacher



Ich bin ebenfalls eine neue Kollegin im Kommunalen Bildungsbüro. Ich verstärke das Team seit dem 1. September in medienpädagogischen Fragestellungen. Um den Fragen gerecht zu werden, wie Kinder und Jugendliche Medienkompetenz erwerben können, begleite ich zukünftig die städtischen Kindertageseinrichtungen und Jugendhäuser auf ihrem individuellen Medienbildungsweg. Dabei stehe ich ihnen bei Fragen rund um den Einsatz von (digitalen) Medien beratend zur Seite.

Mit Vorfreude schaue ich der Aufgabe entgegen, mich mit den Einrichtungen gemeinsam auf den digitalen Weg zu machen, um mit ihnen die aktive Medienarbeit weiter auszubauen.

Im Bildungsbüro können Sie mich aktuell von Montag bis Donnerstag erreichen:

Melanie Lambacher

0214 406 4022

0153 796 14 26

melanie.lambacher@stadt.leverkusen.de

Folgt ihr uns schon?



@bildungsbuero_lev

Nichts verpassen! Über unsere vielfältige Arbeit berichten wir auch auf Instagram.

Kurzmeldungen und Termine

- ▶ Materialkiste für digitale Forschungsprojekte
- ▶ Kostenlose Fortbildungsangebote
- ▶ Yummy!
- ▶ Neue Inhalte in der Bildungsmediathek NRW
- ▶ BNE-Veranstaltungen
- ▶ BNE: Material- & Methodentipps
- ▶ Schnuppertermin VR-Brillen
- ▶ Theater für Kinder und Jugendliche

Materialkiste für digitale Forschungsprojekte

Kindertageseinrichtungen und Grundschulen können sich im Bildungsbüro eine Materialkiste mit der Ausstattung für (digitale) Forschungsprojekte ausleihen.



Enthalten sind digitale Endos- und Mikroskope, Magnete sowie Tablets und Stative z.B. für Videos im Zeitraffer.

Anfragen an:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de



KIRCHENKREIS LEVERKUSEN
evangelisch in Burscheid · Langenfeld
Leichlingen · Leverkusen · Monheim



Evang. Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein e.V.



Kommunales Bildungsbüro Leverkusen

Stiftung Kinder Forschen-Netzwerk Leverkusen Kostenlose Fortbildungsangebote

Es gibt noch Plätze für folgende Fortbildungen:

22.11.2023: Informatik entdecken – mit und ohne Computer

08.12.2023: Stadt, Land, Wald
Lebensräume erforschen und mitgestalten

Anmeldungen an:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de

Yummy!

Ab Mitte November startet das außerschulische Projekt „Hard-Boiled memories – gestalte dein eigenes Kochbuch“ an der Realschule am Stadtpark. Bis zu 15 Jugendliche mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte verbessern in einer kreativen Schreibwerkstatt ihre Deutschkenntnisse und gestalten ihr eigenes Kochbuch mit Rezepten aus ihren Heimatländern. Und da einem beim Schreiben bestimmt schon das Wasser im Mund zusammenläuft, werden natürlich auch einige Rezepte nachgekocht. Wir freuen uns drauf!

Weitere Informationen:

marsha.schmidt@stadt.leverkusen.de

Neue Inhalte in der



**Bildungsmediathek
NRW**



Leseraum Online

Leverkusener Schulen können nun, neben dem bestehenden Medienangebot, dem Brockhaus und den Inhalten des FWU, auch die Digitale Lese-Lernumgebung LeOn (Leseraum Online) nutzen. LeOn ist eine webbasierte Anwendung zur Leseförderung für die zweite bis sechste Jahrgangsstufe.

Weitere Informationen:

miriam.buss@stadt.leverkusen.de

BNE-Veranstaltungen

13. bis 19. November 2023

Global Education Week „Peace for the Planet. A Planet of Peace.“

<https://www.wusgermany.de/de/globales-lernen/informationsstelle-bildungsauftrag-nord-sued/global-education-week>

14. November 2023

14:00 bis 15:30 Uhr | Online | Schulung: So geht Zukunft! Das Methodenset für Lehrkräfte zu innovativen Klimaschutzlösungen

<https://www.deutsche-klimastiftung.de/event/schulung-so-geht-zukunft-das-methodenset-fuer-lehrkraefte-zu-innovativen-klimaschutz-loesungen-2/>

15. November 2023

09:00 bis 15:00 Uhr | Recklinghausen | BNE-Modul: Whole School Approach - Schule nachhaltig transformieren

https://www.nua.nrw/bildungsprogramm/detail/?event_id=94842

16. November 2023

10:00 bis 13:00 Uhr | Online | BNE im pädagogischen Konzept

https://www.nua.nrw/bildungsprogramm/detail/?event_id=102695

20. bis 24. November 2023

Schulprogramm der Public Climate School

<https://publicclimateschool.de/schulprogramm/>

29. November 2023

09:30 Uhr bis 16:00 Uhr | Mülheim | Schüler:innen-Akademie "Klimaschutz schafft Zukunft – gestalte deine und unsere Zukunft jetzt

https://www.nua.nrw/bildungsprogramm/detail/?event_id=102561

30. November 2023

09:00 Uhr bis 14:00 Uhr | Recklinghausen | Konzipierung einer BNE-gerechten Bildungsveranstaltung

https://www.nua.nrw/bildungsprogramm/detail/?event_id=102693



BNE: Material- & Methodentipps



Passend zur Global Education Week unter dem Motto „Peace for the Planet. A Planet of Peace.“ finden Sie hier geeignetes Unterrichtsmaterial:

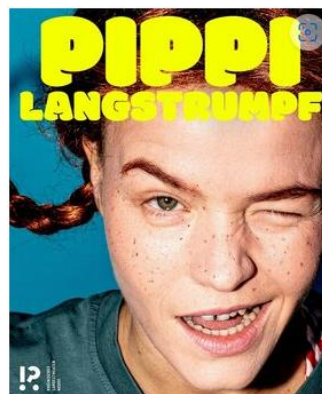
- Portal Globales Lernen
<https://www.globaleslernen.de/de/suche?combine=frieden>
- Deutscher Bildungsserver
<https://www.bildungsserver.de/friedenserziehung-1519-de.html>
- Bundeszentrale für politische Bildung
<https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/508427/tipps-fuer-friedenspaedagogik-im-unterricht/>
- Servicestelle Friedensbildung Baden-Württemberg
<https://www.friedensbildung-bw.de/servicestelle-ziele>
- Verein für Friedensarbeit im Raum der EKD e.V.
<https://friedensbildung-schule.de/themen/friedenspaedagogik-methoden-und-konzepte>

Schnuppertermin VR-Brillen

Am 14.11.2023 von 14 bis 16h Uhr lädt das Bildungsbüro alle interessierten Lehr- und pädagogische Fachkräfte ins Medienstudio am Goetheplatz ein, um die VR-Brillen ausgiebig zu testen.

Weitere Informationen:

miriam.buss@stadt.leverkusen.de



Plakatmotiv: Simon Hegenberg

KulturStadtLev

Theater für Kinder und Jugendliche



Foto: Lutz Edelhoff

Heidis Geheimnis

Donnerstag, 23.11.23, 11.30 Uhr
Schauspiel vom Theater die exen - Als plötzlich auf dem Hof eine fremde Frau auftaucht, steht für Tonje die Welt Kopf und sie beginnt, ein großes Geheimnis zu lüften ... Eine Geschichte vom Zelte-Abbrechen und -Aufschlagen, vom Weggehen und Heimkommen

ca. 50 Min; ab 8 Jahren
für Schulen und Kindertagesstätten kostenfrei

Kartenbestellungen

per Mail an das Kartenbüro:

tickets@kulturstadtlev.de

oder über das Bestellformular:

<https://www.kulturstadtlev.de/veranstaltungenkalender/>

Pippi Langstrumpf

Sonntag, 17.12.23, 15.00 Uhr
Dieser Kinderbuchklassiker kommt mit dem Ensemble des Rheinischen Landestheaters in der Vorweihnachtszeit ins Forum – „Zwei mal drei macht vier ...“

ab 6 Jahren

Eintritt regulär: 9,00 €/ermäßigt 6,00 €



Foto: Bruno Boelpaep

Semilla (Samen)

Donnerstag, 25.1.24, 14.30 Uhr
Ein Stück von der belgischen Compagnie Tea Tree - In diesem besonderen Theaterstück geht es um Geduld, Warten und das Spielen mit der Zeit – und darüber, sich dabei von Unbekanntem und Ungewissem davonzutragen zu lassen.

ca. 40 Min; ab 2 Jahren

Eintritt regulär: 7,00 €/ermäßigt 5,00 €;
für Kindertagesstätten kostenfrei

Impressum

Bilder:

Bildungsbüro Leverkusen

Stadt Leverkusen

Doktorsburg: By No machine-readable author provided.
Dave24 assumed (based on copyright claims). [CC BY-SA 2.5 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5>)], via Wikimedia Commons

Spielende Kinder: Holger Schmitt

Panorama: By A.Savin (Wikimedia Commons · WikiPhotoSpace) (Own work) [FAL or CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>)], via Wikimedia Commons

Japanischer Garten: By Duhon (Own work) [GFDL (<http://www.gnu.org/copyleft/fdl.html>) or CC BY 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0>)], via Wikimedia Commons

Herausgeber & Redaktion:

Kommunales Bildungsbüro Leverkusen

Kontakt:

Verwaltungsgebäude Goetheplatz

Goetheplatz 1-4

51379 Leverkusen

Telefon: (0214) 406-4014

Fax: (0214) 406-4002

E-Mail: bildungsbuero@stadt.leverkusen.de